



gemeinsam leben

„GUTEN MENSCHEN GESELLSCHAFT
ZU LEISTEN IST DIE BESTE
METHODE, SELBST EIN GUTER
MENSCH ZU WERDEN.“

Miguel de Cervantes

Gemeindereferentin **Sandra Bonenkamp** möchte im Sinne des biblischen Verses „Damit sie das Leben in Fülle haben“ jedem die frohe Botschaft bringen. Gern begleitet sie auch Sie ein Stück auf Ihrem Weg. | 243, 254, 573 – 574



Den Partner/die Partnerin zu verstehen und sich verstanden zu fühlen, ist wichtig in einer Beziehung, weiß Sozialpädagogin **Kathrin Drescher-Mattern**. Daher bieten sie und ihr Mann Kommunikationstraining für Paare an. | 230, 232



Als Ehe-, Familien- und Lebensberater ist **Marcus Drescher** in Kontakt mit vielen Paaren. Er erlebt, dass gelingende Kommunikation für eine zufriedenstellende Partnerschaft unerlässlich ist. Dabei unterstützt er Sie gerne. | 230, 232

Manfred Gebert beschäftigt sich seit 1970 mit Fotografie und gibt seit 2010 bei uns Kurse zum Thema. Er weiß nicht nur, dass es auf den Blickwinkel ankommt, sondern auch, was für ein Potenzial in Ihrer Kamera steckt. | 220 – 226



Daniel Löber hat vor einigen Jahren das Wandern im Allgäu für sich als Hobby entdeckt. Die Schönheit der Natur erleben und auf verschlungenen Pfaden unterwegs sein, kann man mit ihm aber auch hier im schönen Nordhessen. | 240 – 241

Pfarrer **Thomas Meyer** möchte Glaubenskompetenz durch Lebenskompetenz stärken. Hierfür bietet er seine Erfahrungen als Krankenhausseelsorger und Exerzitienbegleiter zu den Themen „Spiritualität und Lebensgestaltung“ an. | 210 – 213



Gemeindereferent **Timo Sachs** bietet seit Jahren Kurse bei uns an. Darin folgt er dem Trend zu pilgern, beginnt aber vor der eigenen Haustür. Er durchstreift unsere schöne Heimatstadt und freut sich, wenn Sie ihn begleiten. | 242

Lebensgestaltung und Spiritualität

■ Lebensgestaltung und jesuanisch-christliche Spiritualität – eine Hinführung

Die Anforderungen und Anfragen des Lebens stellen häufig Zerreiß-Proben für uns dar. Um dort bestehen zu können und einen sicheren Stand zu haben, braucht es die „Mittung“ des eigenen Lebens.

Die christlichen Grundvollzüge und Spiritualität tragen dazu bei, immer wieder den Zugang zur eigenen Mitte und damit auch zum Mitmenschen zu finden. Unsere Veranstaltungen führen hin zu christlichen Grundvollzügen.

Dazu gehören Stille, Gebet, Schriftbetrachtung und die Vertiefung von liturgischen Vollzügen.

210	Montag	09.09.2024	4 Kurstage
	Dauer	19:30 bis 21:00 Uhr	
	Gebühr	24,00 Euro	
	Leitung	Thomas Meyer	

■ Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern

Im Alltag erleben wir Enttäuschungen, Kränkungen, Demütigungen und Verletzungen. Nicht immer heilt die Zeit. Vergebung ist ein wichtiger Schritt, vor allem eine Kompetenz zur Heilung von Beziehungen. Vergebung zu sich selbst, zum Nächsten und zu Gott bedeutet unheilvolle Bindungen zu lösen und so die Lebensqualität zu verbessern. Durch Vergebung richten wir unsere Sehnsucht auf die Gestaltung der Gegenwart und Zukunft und lassen die Vorstellung einer besseren Vergangenheit los.

In diesem Kurs lernen wir, wie wir anderen vergeben und selbst Vergebung erfahren können. Wir setzen uns auseinander mit der psychologischen, theologischen und spirituellen Dimension der Vergebung. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg, die Kraft der Vergebung im Alltag zu entdecken.

211	Montag	14.10.2024	3 Kurstage
	Dauer	19:30 bis 21:00 Uhr	
	Gebühr	18,00 Euro	
	Leitung	Thomas Meyer	

Hinweis: Persönliche traumatische Schulderfahrungen können in diesem Kurs nicht bearbeitet werden.

■ „Tut dies zu meinem Gedächtnis – Eucharistiefeier als Weg der Wandlung“

Dieses Angebot richtet sich vor allem an Eltern von Kindern, die sich auf die Erstkommunion vorbereiten und ihren persönlichen Zugang zum Glauben und zum Gottesdienst auffrischen, vertiefen oder erneuern wollen. Wir werden Situationen und Fragen des Lebens aufgreifen und sie in Bezug zu unserem Glauben bringen. Wir sind eingeladen, unsere Kommunikation mit Gott zu entdecken und zu vertiefen.

212	Montag	10.03.2025	4 Kurstage
	Dauer	19:30 bis 21:00 Uhr	
	Gebühr	24,00 Euro	
	Leitung	Thomas Meyer	

■ Enzyklika Laudato si – die Sorge für das gemeinsame Haus

Die Dynamik des Heiligen Geistes bedeutet, dass wir allen Geschöpfen das Evangelium von der Auferstehung Jesu Christi verkünden sollen (Mk 15, 16). Auch die Schöpfung soll zur Freiheit und Herrlichkeit in Christus auferstehen (Röm 8, 21). Angesichts dieser gemeinsamen Berufung als Menschen und Christen der einen Mutter Erde, Erbarmen mit der geschundenen Mutter Erde zu leben, wollen wir Haltungen und Werte aufspüren und nachspüren, die uns in der Enzyklika Laudato si von Papst Franziskus ins Wort gebracht werden.

213	Montag	05.05.2025	3 Kurstage
	Dauer	19:30 bis 21:00 Uhr	
	Gebühr	18,00 Euro	
	Leitung	Thomas Meyer	

